

Presse- mitteilung

Hausanschrift	Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn
Postanschrift	Postfach 201264, 53142 Bonn
Telefon	0228 107-2831
Fax	0228 107-2982
E-MAIL	pr@bibb.de
Homepage	www.bibb.de

17. Januar 2015
05/2015

Mehr als ein Drittel aller neuen Ausbildungsverträge in nur zehn Berufen

Aktuelle Ergebnisse der BIBB-Erhebung zum 30. September 2014

Neuer Spitzenreiter in der Rangliste der Ausbildungsberufe nach Neuabschlüssen ist 2014 der Beruf Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement. Mehr als 29.100 Jugendliche haben zum Stichtag 30. September bundesweit in diesem Beruf einen neuen Ausbildungsvertrag unterschrieben. Grund für die neue Spitzenposition ist, dass die drei Vorgängerberufe Bürokaufmann/-frau, Kaufmann/-frau für Bürokommunikation sowie Fachangestellte/-r für Bürokommunikation mit Beginn des Ausbildungsjahres 2014/2015 zu einem neuen Ausbildungsberuf zusammengefasst wurden. Dadurch wurden die bisherigen „Top Drei“-Ausbildungsberufe laut einer **aktuellen Analyse des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB)** jeweils um einen Platz verdrängt: Kaufmann/-frau im Einzelhandel mit rund 26.500 Neuabschlüssen, Verkäufer/-in mit rund 25.200 Neuabschlüssen und der/die Kfz-Mechatroniker/-in mit knapp 20.200 Neuabschlüssen.

Mit weiblichen Auszubildenden wurden 2014 die meisten Ausbildungsverträge in den Berufen Kauffrau für Büromanagement, Verkäuferin, Kauffrau im Einzelhandel, Medizinische und Zahnmedizinische Fachangestellte sowie Industriekauffrau abgeschlossen. Bei den jungen Männern rangieren nach dem Kfz-Mechatroniker, der weiterhin mit großem Vorsprung die Spitzenposition einnimmt, der Industriemechaniker, der Kaufmann im Einzelhandel, der Elektroniker, der Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sowie der Verkäufer auf den weiteren Plätzen.

Insgesamt wurden 2014 erneut mehr als ein Drittel (35,7 %) aller neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge in lediglich zehn Ausbildungsberufen abgeschlossen. 2013 betrug dieser Wert 33,5 %.

Nach wie vor konzentrieren sich dabei insbesondere Frauen auf wenige Berufe. 56,1 % aller jungen Frauen haben 2014 einen neuen Vertrag allein in den zehn Berufen abgeschlossen, die die höchsten Neuabschlusszahlen vorweisen. Das bedeutet gegenüber 2013 eine weitere Zunahme um 2,6 Prozentpunkte. Bei den Männern schlossen im Vorjahr 36,0 % (2013: 35,5 %) einen Vertrag in den zehn am stärksten besetzten Ausbildungsberufen ab.

Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 522.231 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen. Davon entfielen 59,9 % auf männliche und 40,1 % auf weibliche Auszubildende.

Zu beachten ist, dass die Ranglisten der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge keinen Rückschluss auf die bei den Jugendlichen „beliebtesten“ Ausbildungsberufe zulassen, da eine Ausbildungsentscheidung auch immer in Verbindung mit dem vorhandenen Ausbildungsplatzangebot gesehen werden muss.

Weitere Informationen unter

- Tabelle „Top 10 der dualen Ausbildungsberufe nach Neuabschlüssen zum 30. September 2014“ (www.bibb.de/de/25322.php)
- Ergebnisse aus der BIBB-Erhebung über neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zum 30. September 2014 (www.bibb.de/de/21122.php)
- Rangliste 2014 der Ausbildungsberufe nach Anzahl der Neuabschlüsse (www.bibb.de/de/24561.php)
- Rangliste 2014 der Ausbildungsberufe nach Neuabschlüssen – Frauen (www.bibb.de/de/24591.php)
- Rangliste 2014 der Ausbildungsberufe nach Neuabschlüssen – Männer (www.bibb.de/de/24586.php)
- BIBB-Analyse „Duales System vor großen Herausforderungen: Die Entwicklung des Ausbildungsmarktes im Jahr 2014“ (www.bibb.de/dokumente/pdf/a21_beitrag_naa-2014.pdf)

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.